



**Unterlagen zum Ansuchen gemäß § 13 BGG (zutreffendes ankreuzen):**

Grundbuchsauszug, nicht älter als drei Monate oder gegebenenfalls der Nachweis eines Rechtstitels, der für die grundbücherliche Einverleibung des Eigentumsrechtes am Grundstück geeignet ist.

planliche Darstellung (Pläne) (M 1:500) der zu schaffenden Bauplätze, mit Einzeichnung der für ihre Aufschließung erforderlichen Verkehrsflächen (3-fach von einer hierzu gesetzlich befugten Person verfasst).

Nachweis der Möglichkeit der Herstellung einer entsprechenden Wasser- und Energie-Versorgung sowie Abwasserbeseitigung und Angaben über die Bodenbeschaffenheit der Grundfläche.

Darstellung des natürlichen Geländes mit den erforderlichen Höhenangaben Höhenpunkte, erforderlichenfalls Schichtenlinien (3-fach).

Der Antragsteller bestätigt für sich und seine Rechtsnachfolger, dass auf dem vorgesehenen Bauplatz keine Zweitwohnungsvorhaben ausgeführt werden.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des/der Antragsteller(s)